Rundbrief der DEGRO – No. 2 November 2016

- Neue Ehrenmitglieder und Kongresspräsidenten ..... S. 1
- Ausschreibungen der Preise der DEGRO ..... S. 1
- Aktuelles
  - QUIRO Update ..... S. 2
  - Strahlenschutz ..... S. 2
  - Pressearbeit ..... S. 3
  - Neue Homepage der DEGRO ..... S. 3
  - Ausstellung „Radiologie im Nationalsozialismus“ ..... S. 3
  - Geschäftsstelle ..... S. 4
  - Anlagen

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege, liebe DEGRO-Mitglieder

auch in diesem Jahr können wir wieder von einem gelungenen **Jahreskongress der DEGRO** berichten. Die Besonderheit bestand diesmal darin, dass unsere österreichischen Kolleginnen und Kollegen in besonderer Weise beteiligt waren. Die Kongresspräsidenten Frau Prof. Kapp (Österreich) und Herr Prof. Wenz (Deutschland) hatten für ein herausragendes wissenschaftliches Programm gesorgt, das den zahlreichen Kongressbesuchern aus Deutschland, Österreich und anderen Ländern die hervorragende Gelegenheit bot, über alle aktuellen Entwicklungen der Radioonkologie in einen intensiven Austausch zu kommen. Der Kongressabend im Technoseum wird allen Teilnehmern noch lange im Gedächtnis bleiben. Ein ganz herzliches Dankeschön an die Kongresspräsidenten und unsere Kongressfirma MCI für diese erfolgreiche Jahrestagung in Mannheim!

In der Eröffnungsveranstaltung wurden Herr **Prof. Alexander M.M. Eggermont** (Paris) sowie Herr **Prof. Normann Willich** (Münster) in Anerkennung ihrer hohen Verdienste um die Radioonkologie zu **Ehrenmitgliedern der Gesellschaft** ernannt.

In der Mitgliederversammlung wurden Herr **Prof. Eich** (Münster) und Herr **Prof. Micke** (Bielefeld) zu **Kongresspräsidenten 2019** gewählt.

Den in der Mitgliederversammlung abgegebenen **Bericht des Präsidenten** sowie das **Protokoll der Mitgliederversammlung 2016** finden Sie in der Anlage.

Ausschreibungen und Preise der DEGRO

Die DEGRO schreibt erneut mehrere wissenschaftliche Preise aus, die während der kommenden Jahrestagung 2017 in Berlin verliehen werden sollen. Es handelt sich um folgende Auszeichnungen:

- **Hermann- Holthusen-Preis**
- **Alfred-Breit-Preis**
- **Dissertationspreis**
- **Innovationspreis**
- **Preis zur Hochpräzisionsstrahlentherapie**
- **Günther-von-Pannewitz-Preis**
- **Koester-Preis**.

Nähere Informationen mit den Ausschreibungstexten sind diesem Rundbrief beigefügt bzw. auf der Homepage der DEGRO einsehbar (https://www.degro.org/ueber-uns/forschung). Bitte beachten Sie die Fristen für Bewerbungen bzw. Vorschläge. Für jüngere Kollegen besteht weiterhin die Möglichkeit, Stipendien der Anna-Hamann-Stiftung zu beantragen.

AKTUELLES

QUIRO Update

Die Datenerhebung in den teilnehmenden Institutionen im Rahmen der Multimomentstudie (siehe letzte Rundbriefe) ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Geringe Datenausstände aus wenigen Institutionen sind der sommerlichen Urlaubszeit geschuldet und werden in wenigen Tagen behoben sein. Die Erhebung im Rahmen der durchgeführten Fragebogenaktion ist derzeit noch nicht abgeschlossen, sie wird in ca. 4 Wochen beendet sein. Erste Datenanalysen aus wenigen Institutionen, aus denen vollständige Daten bereits vorliegen, zeigen, dass die Multimomentstudie ein hervorragendes Instrument ist, alle Prozesse in einer Institution umfassend quantitativ zu beschreiben. Es zeichnet sich ab, dass insbesondere die Abläufe der Bestrahlungsvorbereitung und Bestrahlungsplanung einen Qualitätsmaßstab in der Radioonkologie darstellen können. Diese Analysen werden in den nächsten Wochen und Monaten anhand des gesamten Datenbestandes vertieft werden. Es steht zu erwarten, dass damit erstmalig ein umfassendes Datenmaterial mit Erfassung aller wesentlichen Abläufe und Aufwände in der Radioonkologie zur Verfügung stehen wird.

Es ist sehr beeindruckend, mit welchem Engagement und mit welcher Konsequenz die Mitarbeiter in den teilnehmenden Institutionen bei diesem Projekt mitarbeiten! Ihnen allen sei ein ganz herzlicher Dank für ihre Aktivität und Sorgfalt bei der Bearbeitung dieses wichtigen Projekts ausgesprochen!

Strahlenschutz

Die DEGRO hat sich im Rahmen zweier Ausschreibungen des Bundesamtes für Strahlenschutz (BfS) um zwei Projekte beworben.

handelt sich um zwei Ausschreibungen zu den Themen

- „Erfassung der Häufigkeit von Strahlentherapien in Deutschland“ und
- „Betrieblicher Umgang mit besonderen Vorkommnissen bei medizinischen Anwendungen ionisierender Strahlung und radioaktiver Stoffe am Menschen und praktische Erprobung von Meldekriterien“.

An beiden Thematiken ist die DEGRO besonders interessiert, an dem ersten Thema insbesondere, um nicht Spielball anderweitiger Interessen bei der quantitativen und qualitativen Ressourcenplanung in Deutschland zu werden, an dem zweiten Thema, um

bei der anstehenden Umsetzung einer EU Direktive bis 2018 ein kompetenter Gesprächspartner für die politischen Instanzen sein zu können.

Die Anträge wurden mit Unterstützung vieler Personen von Frau Dr. Kurucz, Leitung Wissenschaftliche Koordination in der DEGRO Geschäftsstelle, formuliert, sie sind eingereicht, aber noch nicht bewilligt. Über den Fortgang werde ich Sie weiterhin unterrichten.

Pressearbeit

Herr Prof. Wenz hat nach vielen Jahren sehr erfolgreicher und intensiver Arbeit als Pressesprecher der DEGRO den Wunsch geäußert, diese Tätigkeit aufgrund seiner vielen sonstigen Verpflichtungen aufzugeben. Der Vorstand dankt Herrn Kollegen Wenz ganz herzlich für sein außerordentliches Engagement bei dieser Tätigkeit. Dank Herrn Wenz ist eine kontinuierliche und gut organisierte Pressearbeit heute eine Selbstverständlichkeit in der DEGRO geworden. Das ist für die Außendarstellung der Radioonkologie in Deutschland von sehr großer Bedeutung.

Nachfolgerin von Herrn Prof. Wenz in der Funktion der Pressesprecherin der DEGRO ist nun Frau Prof. Dr. Stephanie Combs, München.

Neue Homepage der DEGRO

Sie haben wahrscheinlich bemerkt, dass die DEGRO seit Juni 2016 eine neue Homepage hat. Dies war erforderlich geworden, um eine bessere Handhabung der dahinter stehenden Datenbank für die Mitgliederverwaltung zu erreichen und um die Übersichtlichkeit der Homepage zu verbessern. Die ersten Reaktionen auf diese neue Website aus dem Kreis der DEGRO Mitglieder waren sehr positiv. Allerdings ist die Website erst in einigen Teilen in Betrieb. Die Vervollkommnung wird ein Prozess sein, der sich durchaus über einige Zeit hinziehen kann. Frau Dr. Kurucz aus der Geschäftsstelle der DEGRO arbeitet mit einigen Helfern daran, immer mehr Teile dieses Projekts zu formulieren und zu implementieren. Ich möchte Sie um Ihr Verständnis und um Ihre Geduld bitten, falls es bei Ihrer Benutzung der Homepage gelegentlich zu Fehlfunktionen kommen sollte. Dies wird nur vorübergehend der Fall sein. Auch jetzt sind alle wesentlichen Ihnen vertrauten Funktionalitäten gegeben.

Ausstellung „Radiologie im Nationalsozialismus“

Am 29./30. Juli 2016 wurde die Wanderausstellung „Radiologie im Nationalsozialismus“, die von der Deutschen Röntgengesellschaft und der DEGRO auf den Weg gebracht worden war, an der Universität Tübingen auf Initiative von Herrn Prof. Zips, Herrn Prof. Nikolaou und insbesondere von Frau Dr. Eckert mit einem Symposium eröffnet. Das Thema stößt offensichtlich auch viele Jahrzehnte nach Ende der nationalsozialistischen

Diktatur auf großes Interesse. Seit Eröffnung im Frühjahr 2014 ist diese Ausstellung ununterbrochen auf Kongressen, in Universitäten und im Deutschen Röntgenmuseum gezeigt worden, Tübingen ist bereits die neunte Station dieser Ausstellung. Die Ausstellung sowie die Beiträge zu dem Symposium hatten das Ziel, die Bedeutung der damaligen Vorgänge sowie der diesen zu Grunde liegenden Denkweisen im Zusammenhang von heute zu erhellen.

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle der DEGRO in Berlin hatte leider im Februar dieses Jahres umziehen müssen, da die zuvor angemieteten Räumlichkeiten sich wegen nicht behebbarer Mängel als für einen ordnungsgemäßen Bürobetrieb nicht geeignet erwiesen hatten.

Aus der Geschäftsstelle ausgeschieden ist Frau Elena Müller nach etwa einjähriger Tätigkeit. Ihre Nachfolgerin ist seit 1.10.2016 Frau Astrid Schörnig, die aufgrund ihrer früheren Tätigkeit bei unserer Kongressgesellschaft MCI mit der Durchführung unserer Jahreskongresse und unserer Bürotätigkeit schon etwas vertraut ist. Wir wünschen ihr und uns eine erfolgreiche und angenehme Tätigkeit in unserer Geschäftsstelle.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Prof. Dr. Dr. Jürgen Debus
Präsident der DEGRO

Anlagen
Mitgliedsbescheinigung oder Zahlungserinnerung 2016
Bericht des Präsidenten 2016
Protokoll der Mitgliederversammlung 2016
Ankündigung DEGRO-Kongress 2017
Ausschreibungstexte Preise der DEGRO
Veranstaltungskalender DEGRO-Akademie
Flyer BVDST-Herbstsymposium und Anmeldeformular